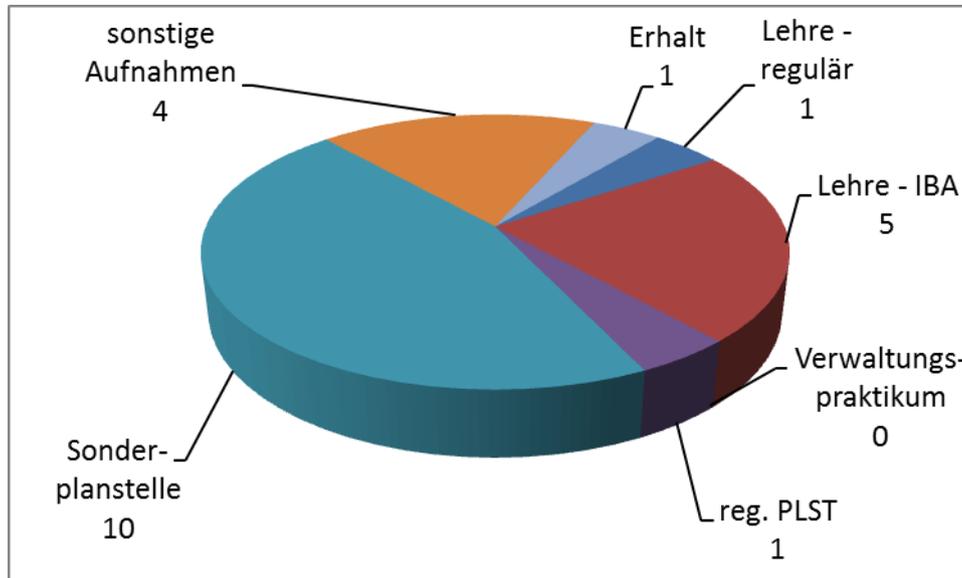


Bundessache.at – Aufnahmen unter Einbindung von Bundessache und Erschließung von Ausschreibungen 2015

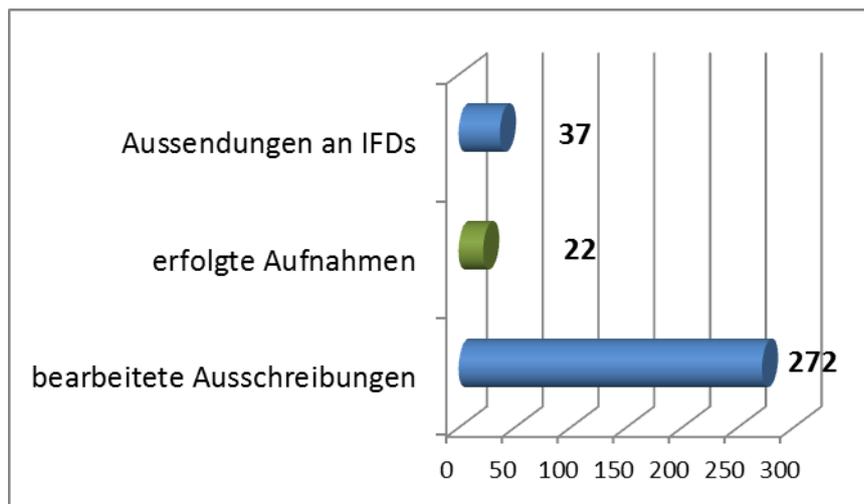
ÜBERSICHT:

Aufnahmen unter Einbindung von Bundessache.at 2015



Anmerkung: Sonstige Aufnahmen beziehen sich auf ausgegliederte Organisationen (z.B. Universitäten) sowie auf Aufnahmen im Wirkungsbereich der Landesverwaltungen (in diesem Fall: Gemeinde Wien).

Erschließung von Ausschreibungen



Vorbemerkungen zum Bericht:

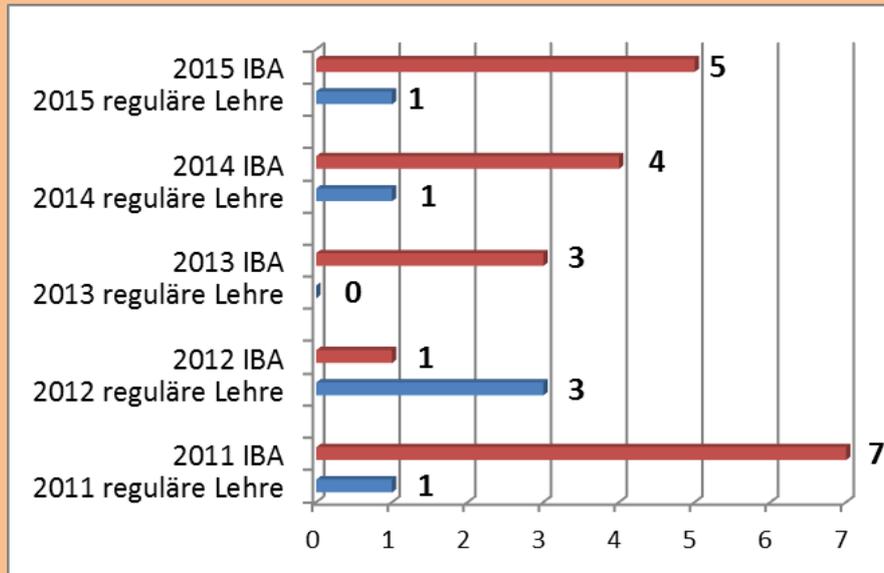
Für 2015 können insgesamt faktisch 23 Aufnahmen (Planstellen, Lehrstellen, Verwaltungspraktika) **verzeichnet werden**, bei deren Zustandekommen bundessache.at eingebunden war. **Die Diagramme beschränken sich allerdings auf jene 22 Erfolge, die mit Ende des Jahres 2015 nach unseren Informationen weiterhin bestehen.**

1. AUFNAHMEN UNTER EINBINDUNG VON BUNDESSACHE.AT 2015

1.1. Aufnahmen im Bund

Lehre inkl. IBA: 6

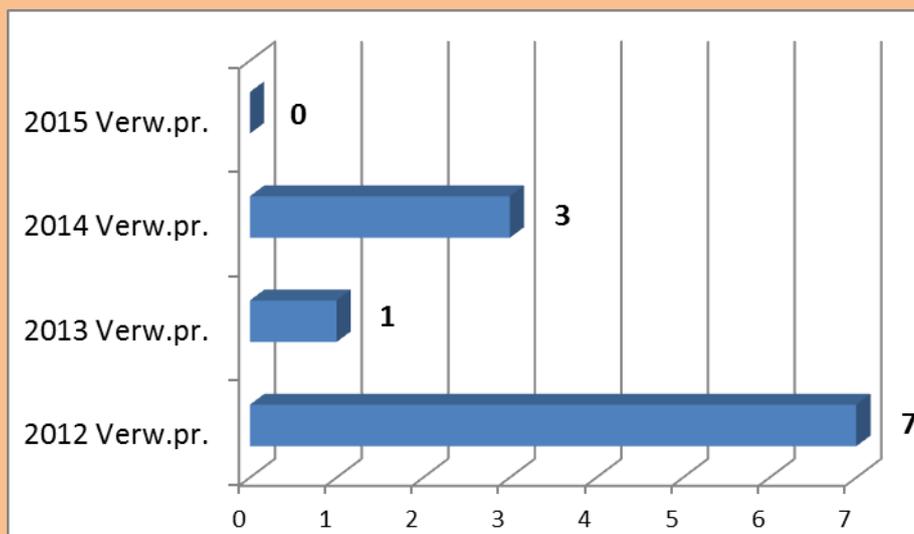
Timeline IBA/reg. Lehre 2011-2015:



Anmerkung: weiterhin **Zunahme bei IBAs**, reguläre Lehre erfolgt deutlich seltener.

Verwaltungspraktika:

Timeline Verwaltungspraktika 2012-2015:

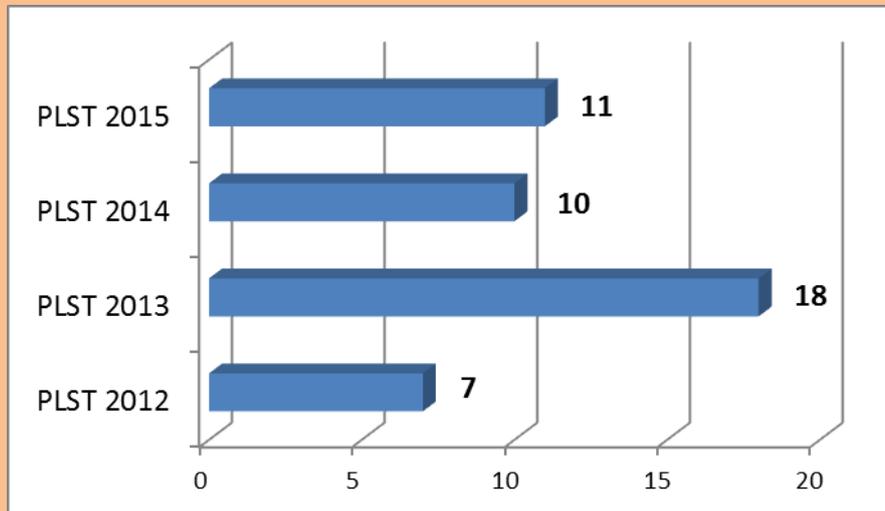


Anmerkung: u.a. dürfte sich 2015 die „Konkurrenz“ von BewerberInnen ohne Behinderungen (aufgrund der Arbeitsmarktlage) auch bei Verwaltungspraktika niedergeschlagen haben.

Planstellen (befristet und unbefristet): 11

- davon GdB 70% und höher: 10

Timeline Planstellen 2012-2015:

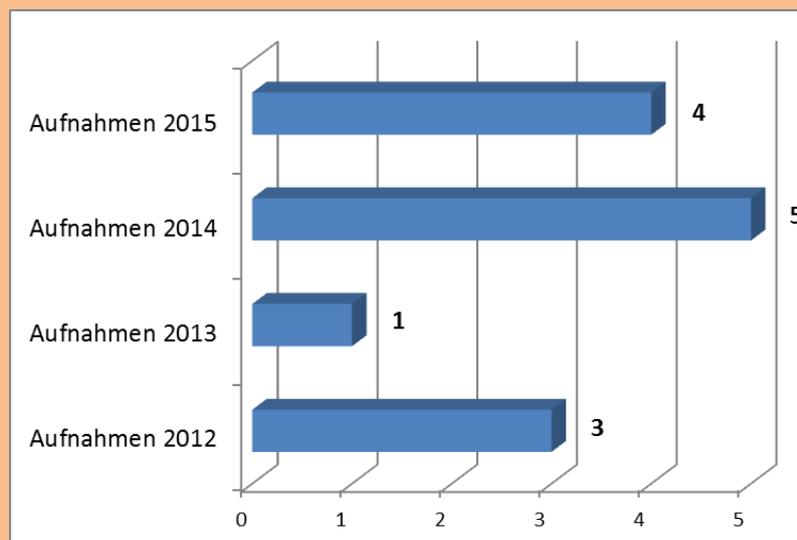


1.2. Aufnahmen MmB bei ausgegliederten Organisationen und Landesverwaltungen - sonstige Aufnahmen:

Planstellen: 4

- davon GdB 70% und höher: 2

Timeline sonstige Aufnahmen 2012 – 2015:



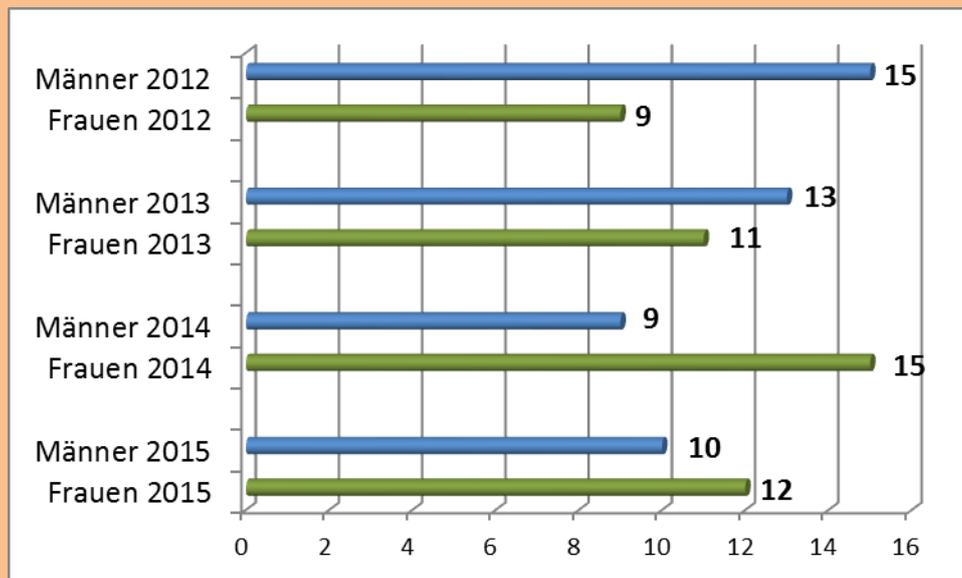
Anmerkung: Aufnahmen bei ausgegliederten Organisationen und Landesverwaltungen sind eine wichtige Chance für BewerberInnen mit einem GdB von unter 70%.

1.3. Laufende Aufnahmeverfahren für die Sonderzielgruppe Ende des Jahres 2015

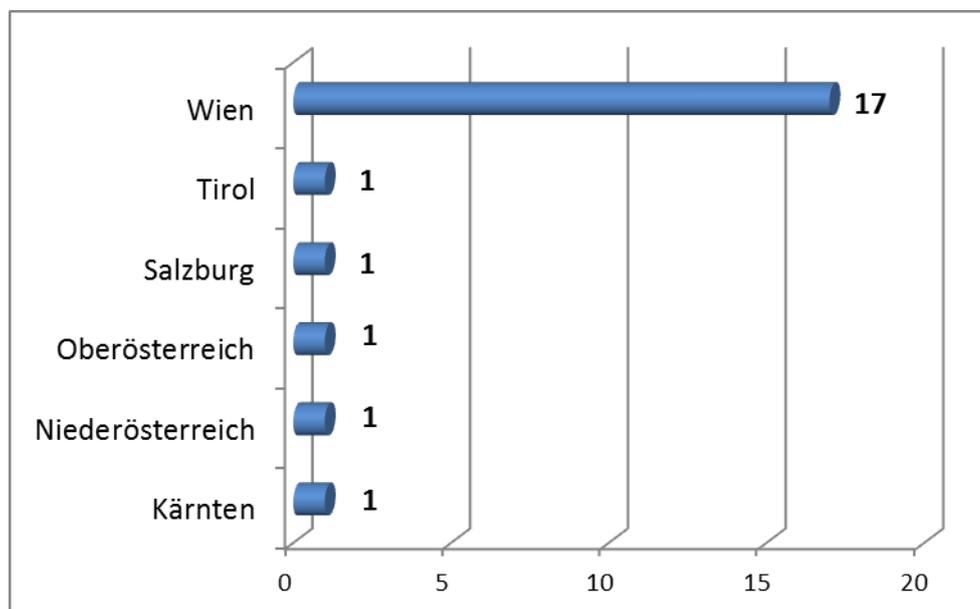
- **BMBF/Bundesschule in Wien:** Stelle in der Büroassistentz (Aufnahme voraussichtlich Anfang 2016)
- **BMBF/LSR Steiermark:** Stelle in der Telefonvermittlung des LSR (Aufnahme voraussichtlich Anfang 2016)

1.4. Aufnahmen/Erfolge nach bestimmten Kriterien:

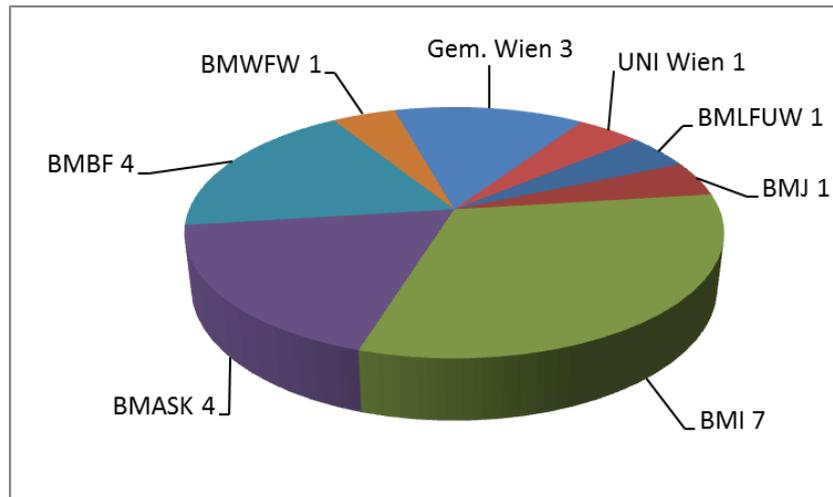
Timeline: Aufnahmen/Erfolge Frauen – Männer 2012 – 2015



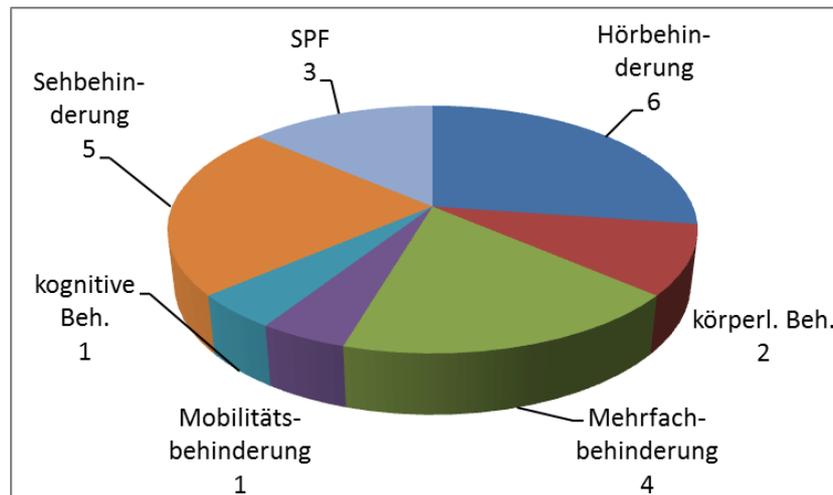
Aufnahmen 2015 nach Bundesländern



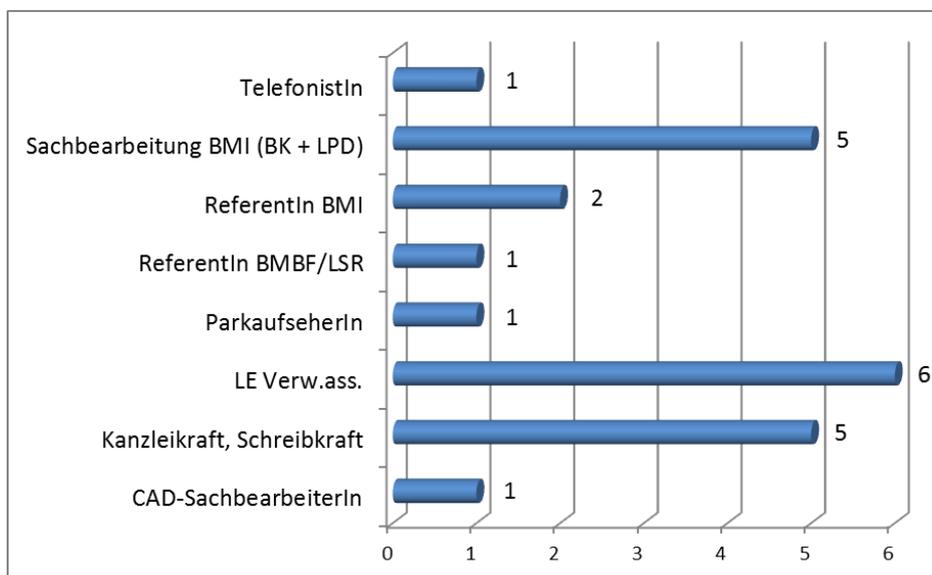
Aufnahmen/Erfolge 2015 nach Ressorts und Organisationen



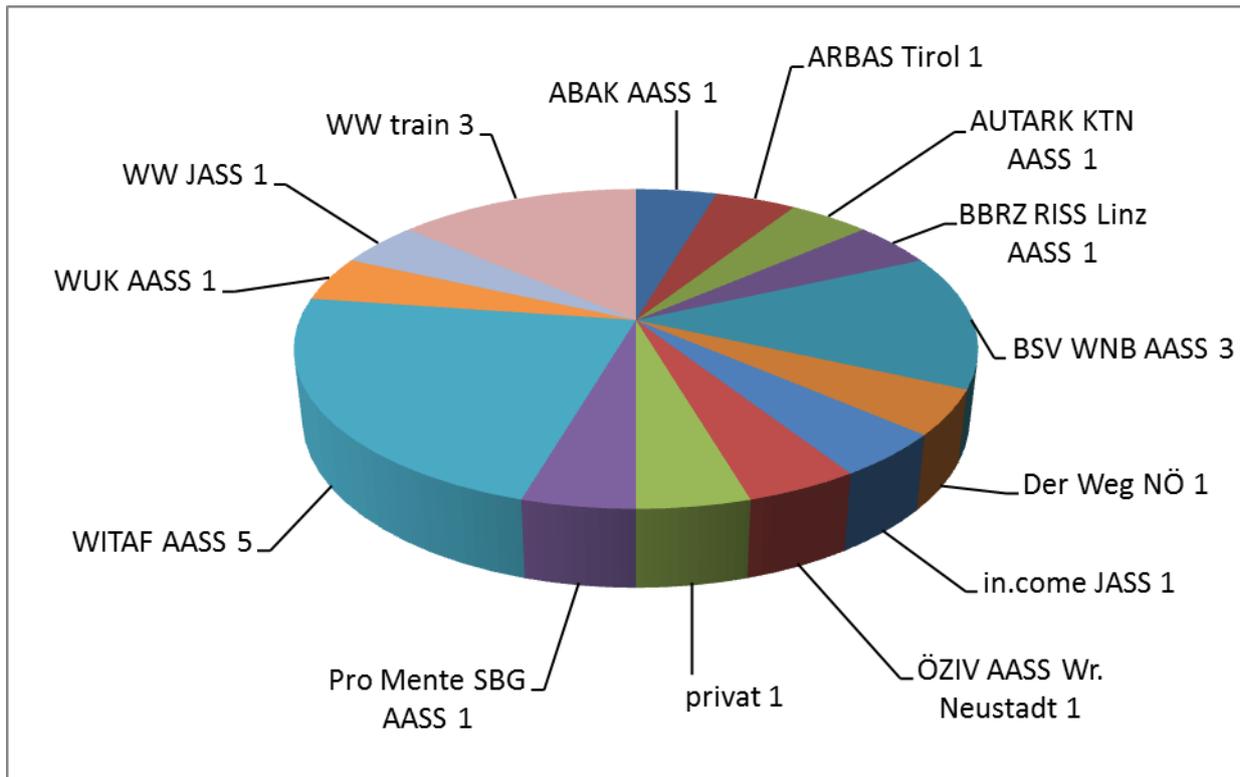
Aufnahmen/Erfolge 2015 nach Behinderungsart



Aufnahmen/Erfolge 2015 nach Berufsbildern



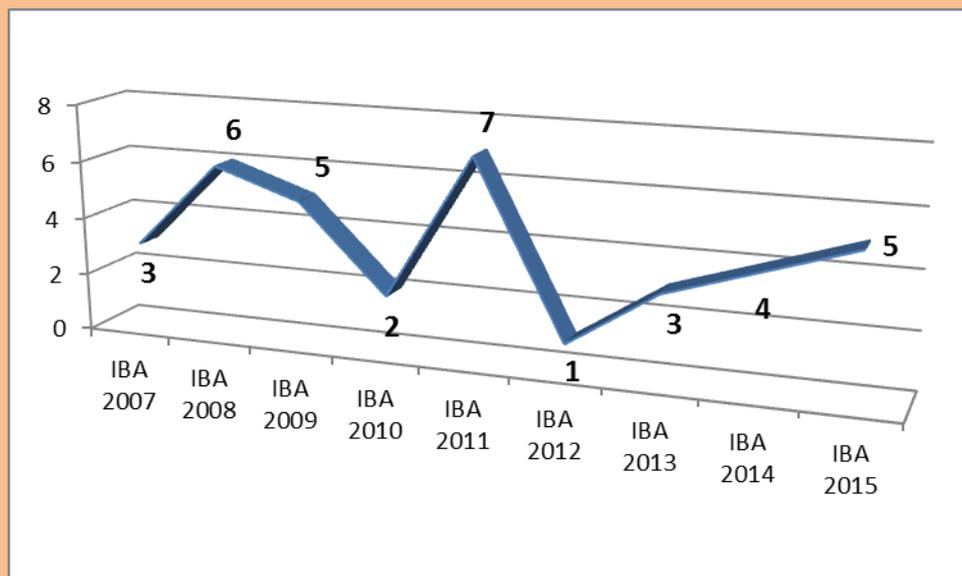
Aufnahmen/Erfolge 2015 nach Integrationsfachdiensten



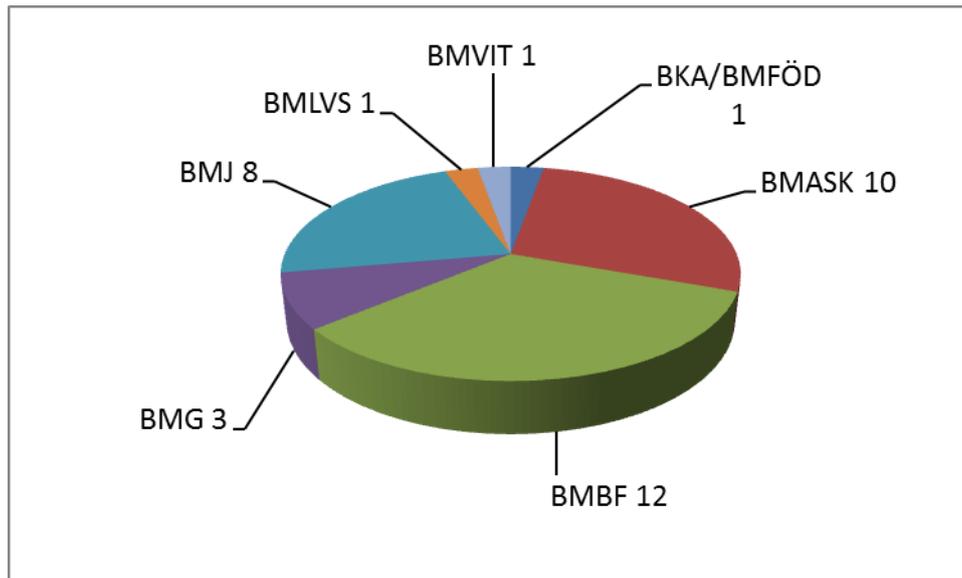
Daten zur Entwicklung der IBA im Bund:

Anmerkung: die Diagramme beziehen sich auf IBAs, bei deren Zustandekommen BS eingebunden war.

Timeline IBA-Neuaufnahmen im Bund 2007 – 2015 gesamt:



IBA-Neuaufnahmen nach Ressorts 2007 - 2015:



2. ERSCHLIESSUNG VON AUSSCHREIBUNGEN 2015

2015 konnten **272 Ausschreibungen** des Bundes sowie ausgegliederter Organisationen und Landesverwaltungen mit einem Gesamtstellenvolumen¹ von etwa 679² bearbeitet werden. Dem stehen zu Jahresende nach unseren Informationen **22 Aufnahmen** von Menschen mit Behinderungen beim Bund und ausgegliederten Organisationen sowie Landesverwaltungen gegenüber, d.h. dies entspricht einem Prozentsatz von **etwa 3,24 % Anteil der aufgenommenen BewerberInnen mit Behinderung gemessen am betreffenden Gesamtstellenvolumen** der in die Bearbeitung miteinbezogenen Ausschreibungen.

Ausblick 2016:

Hinsichtlich der weiteren Aufnahmen im Bund werden vermutlich v.a. zwei Faktoren entscheidend sein:

1. Erfolgen weitere Aufnahmen auf der Zielgruppe von begünstigten Behinderten ab einem GdB von 70%? Hier sind die Zahlen der Aufnahmeverfahren nach den vorliegenden Daten 2015 dramatisch zurückgegangen: **Während 2013 noch 21 (!) Aufnahmeverfahren** dieser Art seitens BS bearbeitet werden konnten, **waren es 2015 nur mehr 5 (!).** Wenngleich BS nicht vollständige Daten zur Verfügung stehen und immer von etwas höheren Zahlen auszugehen

¹ Anzahl der im Rahmen dieser Ausschreibungen vergebenen Planstellen, Verwaltungspraktika und Lehrstellen.

² Bei manchen Ausschreibungen wird nicht die exakte Anzahl an beabsichtigten Aufnahmen angegeben (d.h. es werden mehrere Aufnahmen beabsichtigt ohne genaue Angabe der Anzahl). Daher ist das angegebene Gesamtstellenvolumen einer gewissen Schwankungsbreite unterworfen und wird nach Möglichkeit im Zuge der Kontaktnahme zu den Dienststellen konkretisiert bzw. zahlenmäßig eingegrenzt.

ist, zeigen die oben genannten Eckdaten eine deutliche Entwicklung (die vermutlich auch durch das Ende des Aufnahmestopps 31.12.2014 begünstigt wurde). 2015 wurde dieser Rückgang noch durch die zahlreichen Aufnahmen von BewerberInnen mit Sinnesbehinderung im Wirkungsbereich des BMI teilweise kompensiert. Diese Aufnahmen sind auch insofern bedeutsam, weil sie **erstmalig ein zahlenmäßig größeres Angebot (Kontingent) für BewerberInnen mit Sinnesbehinderungen** darstellen und weil sie auch **Signalwirkung** haben können für die mögliche Aufnahme weiterer BewerberInnen dieser Zielgruppe in anderen Ressorts.

In welchem Ausmaß auch 2016 weitere Aufnahmeverfahren für die Sonderzielgruppe ermöglicht werden können, ist bislang noch nicht absehbar. Ohne weitere Aufnahmeverfahren für die Sonderzielgruppe muss allerdings mit einem deutlichen Einbruch bei den Aufnahmezahlen von Menschen mit Behinderungen gerechnet werden.

2. Lassen sich weitere Aufnahmen von BewerberInnen mit Behinderung mit einem GdB von unter 70% ermöglichen?

Aufnahmen von BewerberInnen mit einem niedrigeren GdB als 70% konnten aufgrund der Rahmenbedingungen bisher nur selten verzeichnet werden, zudem selbst im Segment der Verwaltungspraktika zumindest 2015 kaum Chancen erschlossen werden konnten (wobei davon auszugehen ist, dass sich auch in diesem Bereich die „Konkurrenz“ zu MitbewerberInnen ohne Behinderungen aufgrund der allgemein angespannten Arbeitsmarktlage verschärft hat).

Daher ist es umso erfreulicher, dass 2015 von der Aufnahme eines Bewerbers mit Behinderung in eine reguläre Planstelle berichtet werden kann, der sich gegenüber anderen MitbewerberInnen ohne Behinderung durchsetzen konnte.

Die Erschließung von Aufnahmemöglichkeiten für die Zielgruppe von Personen mit einem GdB von unter 70% bleibt daher für 2016 ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit von BS.

Rückfragen:

Mag. Klemens Knapp-Menzl

[bundessache\(at\)wienwork.at](mailto:bundessache(at)wienwork.at)

Träger:

wienWORK
Integrative Betriebe und AusbildungsgmbH

Netzwerk:

NEBA
NETZWERK BERUFLICHE
ARBEITSASSISTENZ

Fördergeber:

sozial
MINISTERIUM
Service

in Kooperation mit:

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH